

RS Vwgh 2021/6/30 Ro 2017/15/0035

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.06.2021

Index

E3L E09301000

E6j

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

32/04 Steuern vom Umsatz

Norm

BAO §205

BAO §205a

BAO §212a

UStG 1994

32006L0112 Mehrwertsteuersystem-RL Art183

32006L0112 Mehrwertsteuersystem-RL Art90 Abs1

62012CJ0431 Rafinaria Steaua Romana VORAB

62016CJ0254 Glencore Agriculture VORAB

62019CJ0844 CS VORAB

Rechtssatz

Das österreichische materielle Abgabenrecht kennt im Bereich der Umsatzsteuer keine spezifische Verzugszinspflicht, mit der im Sinne der Rechtsprechung des EuGH die finanziellen Verluste durch die fehlende Verfügbarkeit der Geldbeträge durch eine Zinszahlung ausgeglichen würden. Auch das österreichische Abgabenverfahrensrecht sieht keine allgemeine Verzinsung von Abgabenschulden oder Abgabengutschriften vor. Allerdings enthält die BAO für mehrere konkret definierte Tatbestände sehr wohl Zinsfolgen.

Gerichtsentscheidung

EuGH 62012CJ0431 Rafinaria Steaua Romana VORAB

EuGH 62016CJ0254 Glencore Agriculture VORAB

EuGH 62019CJ0844 CS VORAB

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2021:RO2017150035.J05

Im RIS seit

17.09.2021

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at